

# Canary Gold skizziert Pfad zur technischen Validierung für alluviales Goldprojekt Rio Madeira

14:01 Uhr | [IRW-Press](#)

[Canary Gold Corp.](#) (CSE: BRAZ; OTCQB: CNYGF; Frankfurt: K5D) (Canary Gold oder das Unternehmen) freut sich, bezugnehmend auf seine Pressemitteilung vom 10. Juni 2026 bekannt zu geben, dass es weitere technische Beobachtungen und Empfehlungen von Clara María Lamus Molina erhalten hat - einer international anerkannten Geologin und Ingenieurin sowie Spezialistin für die Bewertung und Probenahme von alluvialen Goldlagerstätten.

Die Überprüfung bestätigt die Auffassung des Unternehmens, wonach Rio Madeira ein hoffiges, großflächiges alluviales Explorationsziel darstellt, bei dem die nächste Phase des technischen Fortschritts von einer disziplinierten Validierung der Geometrie der Paläo-Kanäle, der Kieskontinuität, des gewinnbaren Goldgehalts sowie des volumetrischen Gehalts abhängen wird. Die Arbeiten von Frau Molina bieten Canary einen praktischen Fahrplan, um von vorläufigen geologischen Beobachtungen zu systematischen, repräsentativen und prüfbareren technischen Daten überzugehen.

Das Unternehmen ist davon überzeugt, dass die Überprüfung einen wichtigen nächsten Schritt darstellt, um das Projekt Madeira River für zukünftige Explorationsmeilensteine zu positionieren und zu bewerten, ob ausreichende technische Informationen schließlich eine Mineralressourcenschätzung gemäß National Instrument 43-101 unterstützen können, vorbehaltlich des anhaltenden Explorationserfolgs, zusätzlicher Bohrungen, repräsentativer Probenahmen, QA/QC, Gewinnungstests und geologischer Modellierungen.

Die Überprüfung von Frau Molina hebt mehrere positive Indikatoren und technische Prioritäten auf dem Projekt Madeira River hervor, einschließlich

- aktiven alluvialen Goldabbaus, der innerhalb des Systems Madeira River beobachtet wurde;
- sichtbaren freien Goldes, das während der Inspektion aktiver alluvialer Bergbaubetriebe im weiteren System Madeira River beobachtet wurde. Diese Beobachtungen dienen lediglich dem regionalen geologischen Kontext und weisen nicht zwangsläufig auf eine Mineralisierung im Konzessionsgebiet des Unternehmens hin;
- günstiger Kiesintervalle, die in Gebieten von Explorationsinteresse identifiziert wurden;
- geomorphologischer Merkmale, die mit alluvialen Ebenen, Terrassen, Paläo-Kanälen und hochenergetischen Kanalumgebungen kompatibel sind;
- Paläo-Kanälen und grobkörniger Kiessysteme, die als vorrangige Ziele für die alluviale Goldkonzentration identifiziert wurden;
- Sonic-Bohrungen, die als bevorzugtes Validierungsinstrument in vorrangigen Zielgebieten empfohlen werden;
- der Kontrolle des gewonnenen Volumens, die empfohlen wird, um den Goldgehalt auf einer verlässlichen volumetrischen Basis zu bewerten;
- standardisierter Protokollierung, Granulometrie, Goldpartikelklassifizierung, QA/QC und empfohlener Chain-of-Custody-Verfahren;
- geologisch-volumetrischer Modellierungen, die als bedeutsamer Schritt in Richtung zukünftiger Ressourceneignung identifiziert wurden.

Wie am 10. Juni 2026 bekannt gegeben wurde, wurden im Rahmen der jüngsten tieferen Bohrungen die angepeilten reifen, grobkörnigen Sedimente, einschließlich Kiese und Sande, durchteuft, was die Interpretation des Unternehmens eines großflächigen Paläo-Kanal-Systems in Verbindung mit dem Madeira River unterstützt.

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2026/84865/Canary\\_250626\\_DEPRcom.001.png](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2026/84865/Canary_250626_DEPRcom.001.png)

Abbildung 1: Vorläufige Interpretation des Paläo-Kanal-Zielgebiets Jaci Paraná auf dem Projekt Madeira River. Das interpretierte Paläo-Kanal-Ziel ist weiterhin höffig und erfordert eine Validierung mittels systematischer Bohrungen, kontrollierter Probenahmen, volumetrischer Analysen und QA/QC.

### **Mark Tommasi, President von Canary Gold, sagte:**

Rio Madeira weist mehrere Merkmale auf, die für gewöhnlich mit alluvialen Goldsystemen in Zusammenhang stehen, einschließlich interpretierter Paläo-Kanal-Ziele, günstiger Kieshorizonte und aktiven alluvialen Abbaus in der weiteren Region Madeira River. Der nächste Schritt ist eine disziplinierte Validierung. Die Überprüfung von Frau Molina gibt uns einen klaren technischen Pfad vor, um das Projekt auf eine Weise zu prüfen, die systematisch, prüfbar und für Investoren aussagekräftig ist.

### **Herr Tommasi sagte außerdem:**

Alluviale Goldsysteme unterscheiden sich von herkömmlichen Hartgesteinslagerstätten. Sie werden im Allgemeinen auf volumetrischer Basis bewertet, wobei die Größe und Kontinuität des Paläo-Kanals, die Mächtigkeit günstiger Kiese, der gewinnbare Goldgehalt, das Abraumverhältnis, die Verarbeitungseffizienz und der Durchsatz allesamt von Bedeutung sind. Unser Ziel besteht darin, den Kanal zu definieren, den Kies zu messen, den Gehalt zu validieren, die Gewinnung zu erproben und die Datenbank Schritt für Schritt aufzubauen.

### **Warum das alluviale Modell wichtig ist**

Alluviale oder Seifen-Goldsysteme entstehen, wenn Gold auf natürliche Weise aus dem Muttergestein freigesetzt, durch alte oder moderne Flusssysteme transportiert und durch hydraulische Sortierung in günstigen sedimentären Umgebungen wie groben Kiesen, Sandbänken, Terrassen, Kanalbasen und Paläo-Kanälen konzentriert wird.

Der Schwerpunkt des Explorationsmodells von Canary auf dem Projekt Madeira River liegt auf der Identifizierung erhaltener Paläo-Kanäle und hochenergetischer Kiesumgebungen innerhalb des weiteren Systems Madeira River, in denen Gold auf natürliche Weise konzentriert und erhalten geblieben sein könnte.

Das Unternehmen ist der Auffassung, dass das Projekt Madeira River am besten durch einen stufenweisen alluvialen Golderschließungspfad verstanden werden kann.

Canary befindet sich zurzeit in den Anfangsphasen dieses Pfades. Das Unternehmen hat vorläufige geologische Indikatoren und vorrangige Ziele im Paläo-Kanal-Stil identifiziert. Die nächste Phase soll die Geometrie, die Kontinuität, die Kiesmächtigkeit, den repräsentativen Gehalt und die Gewinnungsmerkmale validieren.

### **Schwerpunkt des technischen Programms**

Eine zentrale Empfehlung von Frau Molina ist der Einsatz von Sonic-Bohrungen in Prioritätszielgebieten. Sonic-Bohrungen gelten als gut geeignet für unkonsolidierte alluviale Umgebungen, da sie die Probengewinnung verbessern, stratigrafische Beziehungen bewahren, die Intervallkontamination verringern, die Feinmaterialgewinnung verbessern und eine genauere Messung des gewonnenen Probenvolumens unterstützen können.

Diese Faktoren sind bei der alluvialen Goldexploration von grundlegender Bedeutung, wenn die Goldverteilung unregelmäßig sein kann und eine verlässliche Bewertung von einer repräsentativen Probenahme, der Volumenkontrolle und wiederholbaren Gewinnungsmethoden abhängt.

### **Der Schwerpunkt der zukünftigen Arbeiten wird voraussichtlich auf Folgendem liegen:**

- Systematische Sonic-Bohrungen in vorrangigen Gebieten
- Geologische Protokollierung Meter für Meter
- Messung des gewonnenen Volumens nach Intervallen
- Kontrollierte Probenverarbeitung und Schwerkraftkonzentration
- Gewinnung, Klassifizierung und Wiegung von Goldpartikeln
- Laborvalidierung ausgewählter Proben
- Solide QA/QC- und Chain-of-Custody-Verfahren

- Geologisch-volumetrische Modellierungen

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2026/84865/Canary\\_250626\\_DEPRcom.002.png](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2026/84865/Canary_250626_DEPRcom.002.png)

Abbildung 2: Konzeptueller alluvialer Golderschließungspfad, der den technischen Fortschritt von der Entdeckung und der Paläo-Kanal-Definition über die Abgrenzung mittels Bohrungen, Großprobenahmen, Ressourcenschätzungen, wirtschaftlicher Studien, Reserven und potenzieller Produktion zeigt. Canary richtet sein Hauptaugenmerk zurzeit auf die Validierung im Frühstadium und es gibt keine Garantie, dass das Projekt alle Phasen durchlaufen wird.

### **Probenahmen, Verarbeitung und QA/QC**

Frau Molina hat empfohlen, dass zukünftige Probenahmeprogramme einen praktischen Probenverarbeitungs-Workflow beinhalten, der für alluviale Goldumgebungen geeignet ist. Bei diesem Ansatz können Proben aus Zielhorizonten durch ein Sieb mit einer Siebweite von 1/8 gesiebt werden, wobei das durchlaufende Material gewaschen und konzentriert wird. Die Konzentration kann mittels fachmännischen Goldwaschens oder gegebenenfalls mittels kalibrierter moderner Gravitationskonzentrationsanlagen erfolgen.

Der Prozess wird voraussichtlich eine erfahrene technische Überwachung, die Klassifizierung von Goldpartikeln und die Verwendung eines lagerstätten-spezifischen Kalibrierungsdiagramms für die Partikelgröße im Verhältnis zum Gewicht umfassen, um konsistente vorläufige Feldschätzungen zu unterstützen.

Das Unternehmen überprüft und verfeinert weiterhin seine Probenahme- und Analyseverfahren mit Fortdauer der Explorationsarbeiten. Das Ziel besteht darin, einen repräsentativen, wiederholbaren und prüfbar-technischen Workflow zu etablieren, der für alluviale und grobkörnige Goldumgebungen geeignet ist.

### **Von ausgereiften alluvialen Systemen lernen**

Canary hat auch ausgereifte alluviale Goldsysteme untersucht, um den technischen Pfad besser zu verstehen, der erforderlich ist, um eine alluviale Entdeckung in Richtung einer Ressourcendefinition und potenziellen Erschließung voranzutreiben.

Ein relevantes Beispiel ist das alluviale Goldsystem Nechí in Kolumbien, das von [Mineros S.A.](#) betrieben wird. Nechí ist ein langjähriger alluvialer Betrieb mit einer Offenlegung von Mineralressourcen und Reserven gemäß NI 43-101, umfangreichen Bohrungen, einer Produktionshistorie und einem betrieblichen Abgleich.

Canary weist darauf hin, dass Nechí lediglich als Lehrbeispiel und technischer Maßstab dafür dient, wie alluviale Systeme bewertet und vorangetrieben werden können, wenn ausreichende Bohrungen, Volumenkontrollen, Gewinnungstests, Minenplanung und QA/QC durchgeführt wurden. Nechí befindet sich nicht auf oder neben dem Projekt Madeira River, ist wesentlich weiter fortgeschritten als das Projekt Madeira River und es sollten keine Rückschlüsse darauf gezogen werden, dass das Projekt Madeira River vergleichbare Mineralisierungen, Gehalte, Ressourcen, Reserven, Gewinnungsraten, Wirtschaftlichkeitsdaten oder Abbaubedingungen aufweist.

### **Herr Tommasi sagte außerdem:**

Nechí lässt sich nicht direkt mit Rio Madeira vergleichen. Es ist ein nützliches Beispiel für das Maß an technischer Disziplin, das erforderlich ist, um ein alluviales System vom Konzept zum Ressourcen- und Betriebsmodell zu führen. Unser Ziel besteht darin, diese Disziplin bei Rio Madeira frühzeitig anzuwenden und das für zukünftige Entscheidungen erforderliche technische Fundament zu legen.

### **Ansichten des Managements**

Canary ist davon überzeugt, dass das Projekt Madeira River ein alluviales Goldexplorationsprojekt im Frühstadium mit mehreren Zielen darstellt, die einer weiteren technischen Validierung bedürfen. Das unmittelbare Ziel des Unternehmens besteht darin, von vorläufigen geologischen Beobachtungen und Feldbeobachtungen zu repräsentativen, prüfbar-technischen Daten überzugehen, die zukünftige technische und Investitionsentscheidungen unterstützen können.

Das Unternehmen prüft nun Budgets, Logistik, Zugang und Ablaufplanung für ein vorrangiges Schallbohr-

und Probenverarbeitungsprogramm auf dem Projekt Madeira River.

Das Unternehmen weist Anleger ausdrücklich darauf hin, dass sich die Exploration im Projekt Madeira River noch in einem frühen Stadium befindet. Es wurde keine Mineralressource definiert und es kann nicht gewährleistet werden, dass die fortgesetzte Exploration zur Abgrenzung einer wirtschaftlichen Minerallagerstätte führen wird. Geologische Interpretationen, einschließlich der interpretierten Paläo-Kanal-Ziele, unterliegen nach wie vor weiteren Bohrungen, Probenahmen, Tests und Validierungen.

### **Qualifizierter Sachverständiger und technische Angaben**

Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen wissenschaftlichen und technischen Informationen wurden von Andrew Lee Smith, P.Geo., einem qualifizierten Sachverständigen gemäß National Instrument 43-101 - Standards of Disclosure for Mineral Projects, geprüft und genehmigt.

Herr Smith hat die Projektgebiete des Unternehmens in Brasilien im Vorfeld besichtigt und ist mit der regionalen Geologie und den Explorationsaktivitäten vertraut. Obwohl er nicht ständig vor Ort ist, hat Herr Smith die Informationen zu den Bohrungen, Probenahmen, der QA/QC und Geologie geprüft und ist der Ansicht, dass die Informationen vom vor Ort tätigen Personal im Einklang mit den Standardverfahren der Branche gesammelt und gemeldet wurden.

Herr Smith steht im Sinne der Vorschrift National Instrument 43-101 in einem Nahverhältnis zum Unternehmen, da er die Funktion des Executive Chairman von Canary Gold Corp. bekleidet.

### **Über Canary Gold Corp.**

Canary Gold Corp. ist ein börsennotiertes kanadisches Explorationsunternehmen, das sich auf den Erwerb und die Weiterentwicklung von Goldprojekten in Brasilien konzentriert. Das Unternehmen hält eine Option auf den Erwerb einer ungeteilten Beteiligung von bis zu 70 % am Projekt Rio Madeira durch eine Reihe von gestaffelten Explorationsausgaben und Meilensteinzahlungen.

Im August 2025 erweiterte Canary seine regionale Strategie durch den Abschluss einer endgültigen Vereinbarung über den Erwerb einer 100%igen Beteiligung an zehn weiteren Mineralkonzessionen mit einer Gesamtfläche von ca. 94.700 Hektar von Talisman Venture Partners Ltd., einem privaten Unternehmen aus British Columbia. Der Gesamtkaufpreis in Höhe von 1,7 Millionen CAD wurde in mehreren Bar- und Aktienzahlungen beglichen.

Talisman behält eine NSR-Royalty (Net Smelter Return) in Höhe von 1,0 % auf die zukünftige Produktion aus den erworbenen Konzessionen ein. Das Unternehmen kann die Hälfte der NSR-Royalty (wodurch sich die NSR auf 0,5 % reduziert) jederzeit für 1,0 Millionen CAD zurückkaufen.

Zusammen verschaffen diese Beteiligungen Canary Gold einen dominanten und strategisch konsolidierten Grundbesitz in der Region Madeira River im Bundesstaat Rondônia, eine wenig erkundete Goldregion mit historischer Produktion in Brasilien.

### **Nähere Informationen erhalten Sie über:**

[Canary Gold Corp.](#)

Mark Tommasi, President

Tel.: (604) 318-1448

[www.canarygold.ca](http://www.canarygold.ca)

*Vorsorglicher Hinweis in Bezug auf zukunftsgerichtete Informationen: Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen im Sinne der geltenden Wertpapiergesetze, die keine historischen Fakten darstellen. Zukunftsgerichtete Aussagen werden häufig durch Begriffe wie wird, kann, sollte, erwartet, glaubt und ähnliche Ausdrücke bzw. die Verneinungen dieser Wörter oder vergleichbare Ausdrücke gekennzeichnet. Sämtliche in dieser Pressemitteilung enthaltenen Aussagen, die keine historischen Fakten darstellen, einschließlich, jedoch nicht beschränkt auf die geplanten Explorations- und Bohrprogramme des Unternehmens und die potenzielle Bedeutung der Ergebnisse, sind zukunftsgerichtete Aussagen, die mit Risiken und Ungewissheiten behaftet sind. Es kann nicht zugesichert werden, dass sich solche Aussagen als zutreffend erweisen werden, und die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse können*

wesentlich von jenen abweichen, die in solchen Aussagen erwartet werden. Zu den wichtigen Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den Erwartungen des Unternehmens abweichen, zählen unter anderem die Risiken, die im Prospekt des Unternehmens und in seinen regelmäßig vom Unternehmen bei den Wertpapieraufsichtsbehörden eingereichten Unterlagen zur kontinuierlichen Offenlegung aufgeführt sind. Der Leser wird darauf hingewiesen, dass sich die Annahmen, die zukunftsgerichteten Informationen zugrunde liegen, als unrichtig erweisen können. Ereignisse oder Umstände können eine Abweichung der tatsächlichen Ergebnisse von den erwarteten Ergebnissen bewirken, und zwar aufgrund zahlreicher bekannter und unbekannter Risiken, Unsicherheiten und anderer Faktoren, von denen sich viele der Kontrolle des Unternehmens entziehen. Der Leser wird angehalten, sich nicht vorbehaltlos auf zukunftsgerichtete Informationen zu verlassen. Solche Informationen können sich, auch wenn sie vom Management zum Zeitpunkt ihrer Erstellung als angemessen erachtet wurden, als falsch erweisen, und die tatsächlichen Ergebnisse können wesentlich von den Erwartungen abweichen. Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen werden durch diesen vorsorglichen Hinweis ausdrücklich eingeschränkt. Die zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemitteilung gelten zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Mitteilung und das Unternehmen wird die enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen nur aktualisieren oder öffentlich revidieren, wenn dies ausdrücklich von Rechts wegen erforderlich ist.

Keine Wertpapierbörse oder -aufsichtsbehörde hat diese Pressemitteilung geprüft und übernimmt Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit ihres Inhalts.

**Haftungsausschluss:** Diese Pressemitteilung stellt weder ein Angebot zum Verkauf noch eine Aufforderung zum Kauf dar, noch darf ein Verkauf von Wertpapieren in einem Rechtsgebiet erfolgen, in dem ein solches Angebot, eine solche Aufforderung oder ein solcher Verkauf ungesetzlich wäre. Die Wertpapiere des Unternehmens wurden und werden nicht gemäß dem United States Securities Act von 1933 in der jeweils gültigen geänderten Fassung (das Gesetz von 1933) oder den Wertpapiergesetzen eines einzelnen Bundesstaates registriert und dürfen nicht in den Vereinigten Staaten angeboten oder an US-Personen verkauft werden (gemäß der Definition dieser Begriffe in Regulation S des Gesetzes von 1933), es sei denn, sie sind gemäß dem Gesetz von 1933 und den geltenden Wertpapiergesetzen einzelner Bundesstaaten registriert oder es liegt eine Befreiung von diesen Registrierungsanforderungen vor.

**Hinweis/Disclaimer zur Übersetzung (inkl. KI-Unterstützung):** Die Originalmeldung in der Ausgangssprache (in der Regel Englisch) ist die einzige maßgebliche, autorisierte und rechtsverbindliche Fassung. Diese deutschsprachige Übersetzung/Zusammenfassung dient ausschließlich der leichteren Verständlichkeit und kann gekürzt oder redaktionell verdichtet sein. Die Übersetzung kann ganz oder teilweise mithilfe maschineller Übersetzung bzw. generativer KI (Large Language Models) erfolgt sein und wurde redaktionell geprüft; trotzdem können Fehler, Auslassungen oder Sinnverschiebungen auftreten. Es wird keine Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Angemessenheit übernommen; Haftungsansprüche sind ausgeschlossen (auch bei Fahrlässigkeit), maßgeblich ist stets die Originalfassung. Diese Mitteilung stellt weder eine Kauf- noch eine Verkaufsempfehlung dar und ersetzt keine rechtliche, steuerliche oder finanzielle Beratung. Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung bzw. die offiziellen Unterlagen auf [www.sedarplus.ca](http://www.sedarplus.ca), [www.sec.gov](http://www.sec.gov), [www.asx.com.au](http://www.asx.com.au) oder auf der Website des Emittenten; bei Abweichungen gilt ausschließlich das Original.

---

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](http://Rohstoff-Welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/738892--Canary-Gold-skizziert-Pfad-zur-technischen-Validierung-fuer-alluviales-Goldprojekt-Rio-Madeira.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

---

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!  
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).